

VHDO

Vereinigung
Hortus Dei
Olsberg



FESTGOTTESDIENST «MARIÄ ENTSCHLAFEN»

ZUM NAMENSTAG DER STIFTSKIRCHE OLSBERG
SONNTAG, 13. AUGUST 2023 UM 10.30 UHR



PFARRER DR. NIKLAS RAGGENBASS WIRD DIE PREDIGT HALTEN
UND DER FEIER VORSTEHEN.

MUSIKALISCH WIRD DER GOTTESDIENST DURCH DR. HELENA RINGGENBERG, ORGEL
UND DR. KLAUS WLOEMER, QUERFLÖTE, GESTALTET.

Weitere Informationen: <https://christkatholisch.ch/hortusdei>

Herzliche Einladung zum festlichen Namenstagsgottesdienst der Stiftskirche Olsberg am 13. August 2023, 10.30 Uhr

Alle Jahre wieder feiert die Olsberger Stiftskirche ihren Namenstag am Fest «Mariae Entschlafen».

In diesem Jahr wird Pfarrer Niklas Raggenbass, christkatholischer Seelsorger im Wegenstettertal, die Predigt halten und der Feier vorstehen.

Musikalisch wird der Gottesdienst durch Dr. Helene Ringgenberg (Orgel) und Dr. Klaus Wloemer (Flöte) gestaltet.



Niklas Raggenbass wuchs in Kreuzlingen auf. Als Jurist in Genf, Frauenfeld und Zürich galt sein Einsatz den sozial Benachteiligten. 1992 trat er in das Kloster Engelberg ein und wurde Benediktiner. Während seiner Zeit in der Benediktinerabtei St. Bonifaz mitten im Herz von München studierte er Theologie und lernte in Andechs das Bierbrauen. Zurück in der Schweiz wurde er Chefredaktor der Wochenzeitschrift «Der Sonntag – katholisch und

weltoffen». Danach übernahm er die Seelsorge der Stadtpfarrei St. Urs und Viktor in Solothurn. Nach einem Sabbatical entschloss Raggenbass sich, zur christkatholischen Kirche zu wechseln. Zuvor hatte er zusammen mit seiner Partnerin Maria Leu das Gasthaus «Leuenstern» in Hohenrain eröffnet. Im Juli 2020 übernahm er die Seelsorge im Wegenstettertal.

Helene Ringgenberg schloss ihre Studien am Konservatorium Bern mit Diplomen in Orgel, Cembalo und Chorleitung ab. Während 35 Jahren war sie Organistin und Chorleiterin an der christkatholischen Kirche St. Peter und Paul in Bern. Sie unterrichtete Musik am Gymnasium Lerbermatt und konzertierte regelmässig mit ihrem Vokalensemble und dem Barockensemble Il dolcimelo.



Klaus Wloemer absolvierte seine Ausbildung als Flötist in Bonn und in Bern. Seit 1982 spielt er als Soloflötist im Ludus-Ensemble Bern. Von 2006 bis 2020 war er Pfarrer der christkatholischen Kirchgemeinden Grenchen und Solothurn. Seit 2015 ist er Präsident des Verbands Christkatholischer Kirchenchöre der Schweiz, seit 2021 gehört er dem Vorstand von VHDO an.

Pflanzliche Umrahmung: Roger Bretscher (Mutz & Bretscher Gartenbau)

Eintritt frei

Parkiermöglichkeiten unten an der Strasse und oberhalb des Areal.

Ein Fahrdienst kann angefragt werden bei Elfi Schweizer, Tel. 079 371 37 94

Aquarell «Maria Entschlafen» von Elfi Schweizer. Fotos: zVg.